

# Tennis-Wintersaison ohne Altersklassen

## Punktspiele werden abgesagt

**Hannover.** Das Präsidium des TNB hat auf Empfehlung der Sportkommission eine Entscheidung bezüglich der Winter-Hallenrunde getroffen: Die Punktspiele der Altersklassen werden abgesagt – Damen und Herren sollen stattfinden. „Uns ist bewusst, dass sich ein Teil unserer Altersklassenspieler trotz der Corona-Pandemie auf die Punktspiele gefreut und auch eingestellt hatte“, so TNB-Vizepräsident Wettkampf-/Mannschaftssport Jörg Kutkowski.

Die vergangenen Monate haben aber leider nicht die erhoffte Verbesserung der Situation mit sich gebracht, sodass im Moment weiterhin durch den Lockdown und der Aussetzung der LK- und Ranglistenwertung durch den DTB keinerlei Punktspiele möglich sind. „Es sind derzeit noch so viele Spiele offen, dass sie kaum durchführbar sind, zumal die Bedingungen in den Hallen auch sehr unterschiedlich sind“, erläutert Kutkowski die Situation.

Die Sportkommission hat daraufhin empfohlen und das Präsidium entschieden, die Wintersaison der Senioren abzusagen. „In dieser Altersgruppe sind die Risiken und Auswirkungen am größten. Aber auch das gesellige Beisammensein, das in diesen Altersgruppen einen wichtigen Teil eines Punktspieles einnimmt, fällt weg“, begründet der Vizepräsident die Entscheidung. „Ich hoffe, dass es im Frühjahr noch einige Hallenturniere für unsere Altersklassenspieler geben wird.“ Für die Damen und Herren strebt der TNB die Durchführung der Hallen-Punktspiele ab dem 15. Februar an. Voraussetzung ist natürlich, dass der derzeit bestehende Lockdown nicht weiter verlängert wird und zudem die Ranglistenwertung gewährleistet ist.

Der Verband hat, wie auch im Sommer, stets versucht, auf die aktuelle Situation zu reagieren. So wurden immer wieder Staffeleinteilungen und Spielpläne angepasst. Da gerade in diesen Zeiten dieser Aufwand sehr hoch ist und auch Kosten verursacht, kann die Mannschaftsmeldegebühr nicht erstattet werden.